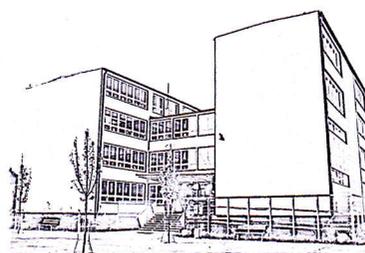


Waldstraße 38
06862 Dessau-Roßlau
Tel. : 034901/87298
Fax: 034901/53702
www.gs-wald.bildung-lsa.de
leitung@gs-wald.bildung-lsa.de
gs.waldstrasse@dessauer-schulen.de



Dessau-Roßlau, 21.03.2014

Qualitätsbericht der Grundschule Waldstraße Projekt „Gesunde Schule“

Unsere Schule wurde 1986 als Polytechnische Oberschule erbaut und trägt seit dem 01.09.1991 den Namen „Grundschule Waldstraße“. Sie gehört zur kreisfreien Stadt Dessau- Roßlau und befindet sich im Zentrum des Stadtteils Roßlau. In diesem Schuljahr lernen 213 Schülerinnen und Schüler an unserer Schule. Dabei werden sie von 12 Lehrerinnen, 2 Förderschullehrerinnen, 2 pädagogischen Mitarbeiterinnen, 1 Schulassistentin sowie unserer Schulsozialarbeiterin unterrichtet, begleitet und unterstützt. Um den Kindern eine angenehme Lernumgebung zu bieten, ist unser Team stets bestrebt, die Gestaltung der Räumlichkeiten und Außenanlagen weiterzuentwickeln. Zusätzlich zu unseren hellen, farbenfrohen Räumen und neu gestalteten Fluren wurden im vergangenen Schuljahr mehrere mobile Trennwände installiert. Diese ermöglichen das Arbeiten in kleinen Lerngruppen, um dem unterschiedlichen Förderbedarf und Lerntempo der Kinder gerecht werden zu können. Die Erziehung zu einem nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen nimmt einen hohen Stellenwert ein. Neben der täglichen Mülltrennung im Klassenraum tragen wassersparende Sanitäranlagen, Temperaturfühler sowie die durch Zeitschaltuhr gesteuerte Lichtanlage dazu bei. Ein Großteil der Schüler beteiligt sich an der Sammlung von Papier und Druckerpatronen. Die veränderte Rhythmisierung des Schulalltages ermöglicht es unseren Kindern in 2 längeren Aktivpausen, zahlreiche Spiel- und Bewegungsangebote auf unserem weitläufigen Außengelände zu nutzen. Ein großer Schulhof, zwei Spielplätze, eine Streetballanlage mit Bolzplatz, unser Schulgarten mit Grillplatz und grünem Klassenzimmer sowie eine Vielzahl an anspruchsvollen Spielgeräten fördern die Aktivitäten und körperlichen Fähigkeiten unserer Schüler.

Unser Ziel ist es, alle Kinder unter Berücksichtigung ihrer individuellen Voraussetzungen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und in ihren Fähigkeiten gleichermaßen zu fördern und zu fordern. Dabei sollen die Schüler ein Bewusstsein dafür entwickeln, dass sich ausreichende Bewegung, gesunde Ernährung und ein angemessener Umgang mit Stress und negativen Emotionen positiv auf ihr Selbst auswirken. In Zusammenarbeit mit Schülervetretern und Eltern werden in jedem Schuljahr verschiedene Projekte zu diesen Themen ausgewählt („Fit und Vital“, Besuch des „Body Grips Mobil“, Projekt „Gesund und Fit in den Sommer“, Speed 4, Neugierexpress, „Fit wie ein Turnschuh“). Im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften wie Tai Chi, ergänzenden schulischen Angeboten durch die Schulsozialarbeiterin und im schulspezifischen Unterricht arbeiten die Kinder an ihrer Selbstwahrnehmung und ihren sozialen Kompetenzen (z.B. Konfliktmanagement). Auch im Kollegium findet ein regelmäßiger Dialog zur Stressbewältigung statt, der sich neben der Umsetzung im Unterricht auch auf außerschulische sportliche Aktivitäten oder Schilf- Tage erstreckt.

Es ist unser Anspruch als Team der Schule, allen Kindern nicht nur einen Lernort zu bieten, sondern eine Umgebung, in der sie sich wohlfühlen und entfalten können. Wir verstehen uns als Gemeinschaft, die sich gegenseitig unterstützt und bei Schwierigkeiten oder wichtigen Entscheidungen gemeinsam nach Lösungen sucht. Die Arbeit im Kollegium zeichnet sich durch eine warme und freundliche Atmosphäre aus. Es gibt stets Ansprechpartner, die Beziehungen reichen aber auch über dienstliche Aspekte hinaus. Nicht nur der Schulalltag, auch die zahlreichen Projekte, Schulfeste (Schifferfest, Sportfest, Frühlingsfest, Schulmusical und -abschlussfest) und weitere Höhepunkte (Tag der offenen Tür, Wettbewerbe, Verkehrstraining, Chor- und Theaterauftritte), werden im Team besprochen und organisiert. Das stete Einbinden von Schülerwünschen, die Unterstützung durch viele Eltern und den Schulförderverein „Freunde der Grundschule Waldstraße Roßlau“ e.V. beeinflussen das Schulklima positiv und tragen enorm zur Gemeinschaftsbildung bei.

Unser Leitbild „Wer sich nicht bewegt, bleibt sitzen“ ist nicht nur fester Bestandteil des Unterrichts, sondern auch ein wichtiger Faktor in unserem Schulprogramm. Unsere Klassenräume bieten vielfältige Möglichkeiten für die verschiedenen Unterrichtsformen (Stationsarbeit, Tages- und Wochenplan, Lerntheken, fächerübergreifender Unterricht). Die Möbel ermöglichen ein rasches Verändern der Sitzordnung, Regale mit Freiarbeitsmaterialien sowie PC in allen Klassenräumen unterstützen das selbstständige und differenzierte Arbeiten der Schüler entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten. In der Schuleingangsphase konnte im Rahmen der präventiven Grundversorgung eine kleine Lerngruppe eingerichtet werden, in der Kinder mit noch fehlenden Lernvoraussetzungen und Förderbedarf durch unsere Förderschullehrerin Frau Schubert in ihrem Lernen unterstützt werden. Neben der abwechslungsreichen Arbeit im Klassenraum oder Schulgelände werden auch außerschulische Lernorte (wie die ortsansässige Bibliothek, die Ölmühle, das Theater, die Sportanlagen des Sportvereins oder das Bauhaus Dessau) genutzt, um den Kindern Unterrichtsinhalte erlebnisbezogen und interessant nahe zu bringen. Unser weitläufiges, in verschiedene Bereiche gegliedertes Schulgelände ermöglicht es allen Schülern, ihrem Bewegungsdrang an vielfältigen Spielgeräten zu folgen. Durch die enorme Unterstützung des Fördervereins kann in diesem Schuljahr ein weiteres Highlight auf dem Schulhof eingeweiht werden: die von den Schülern gewünschte Netzpyramide. Besonderes Augenmerk legen die Pädagogen auf eine gesunde, vollwertige Ernährung der Kinder. Einmal wöchentlich wird durch die pädagogische Mitarbeiterinnen ein gesunder Pausensnack angeboten, mehrfach erfolgte die Bewerbung zur Schulobstversorgung, zahlreiche Kinder trinken täglich Schulmilch. Zum Jahresanfang machte dabei auch das Milchmobil von Radio Brocken auf unserem Schulhof Station. Mit dem Wechsel des Essenanbieters zum Schuljahresbeginn erhöhte sich die Zahl der mitessenden Kinder auf 180.

Um die Gesundheit und das Wohlbefinden aller am Schulleben beteiligten Personen (Lehrer, Kinder, Eltern, pädagogische Mitarbeiter) auch langfristig zu erhalten und zu verbessern, wird weiterhin gemeinsam am Schulprogramm gearbeitet. Unser Schulprogramm enthält alle wichtigen Termine, Zuständigkeiten und Arbeitsgruppen im Überblick. Das Einbinden dieses Plans in die Schulhomepage schafft Transparenz und gibt uns gleichzeitig die Möglichkeit, unsere Höhepunkte und Arbeitsergebnisse zu veröffentlichen. Mit dem Projekt „Gesunde Schule“ haben wir uns das Ziel gesetzt, die Gesundheitsförderung an unserer Schule nachhaltig zu erweitern und zu verbessern.

Schulleiterin

Nadine Heese
Qualitätsbeauftragte